

Mobilitätsoffensive des Landes:

# Nachhaltige Mobilität hat Vorrang. Gestalten statt verhindern!

## Impulse für nachhaltige Mobilität

Mit dem Generalverkehrsplan 2020 legt die CDU-geführte Landesregierung ein nachhaltiges Verkehrskonzept für die nächsten 25 Jahre vor. Ein Konzept mit Zukunft und Weitblick: Es geht dabei nicht nur um die Bewältigung von mehr Verkehr. Es geht auch um alternative Antriebs-technologien und intelligente Steuerungssysteme. Eine gut funktionierende Verkehrsinfrastruktur ist das Rückgrat eines wirtschaftsstar-ken Landes wie Baden-Württemberg und ein wichtiger Standortfaktor. Wir wollen eine um-weltgerechte, effektive und bezahlbare Mobili-tät. Unser Schlüssel dazu: nachhaltige Mobilität.

## Neuer Generalverkehrsplan 2020

Die Bedeutung von Verkehr und Mobilität wird in den kommenden Jahren noch weiter wachsen. Die Menschen wollen und müssen flexibler sein. Am 14. Dezember 2010 verabschiedete die CDU-geführte Landesregierung den Generalver-kehrsplan 2020, der diesen neuen Anforderun-gen Rechnung trägt.

## Bezahlbare Mobilität für alle!

Der Generalverkehrsplan wird dem schwierigen Spagat zwischen immer höher werdenden An-forderungen an Mobilität und Umweltaspekten wie Klimaschutz und Lärmbekämpfung gerecht - in allen Landesteilen und für alle Generationen. Unsere Prämisse ist: Mobilität muss für alle bezahlbar sein!

## Vernetzung aller Verkehrsmittel

Unser Ziel ist es, Personen- und Güterverkehr effizienter und attraktiver zu vernetzen. Hierfür benötigen wir eine ganzheitliche Betrachtung: Die intelligente Vernetzung von Straße, Schiene, Wasser und Luft wird so eingesetzt, dass ihre Stärken optimal genutzt werden können. Es geht z.B. auch darum, das Auto stehen zu lassen oder abzustellen, wenn sich absehbar ein Stau bildet oder zu wenige Parkplätze vorhanden sind.

## Modellprojekte schaffen Zukunft

Der Generalverkehrsplan enthält zehn Modell-projekte, die vorhandene Strukturen intelligent nutzen und ausbauen. Dazu gehört z.B. die Er-probung der Beförderung von Personen und Wa-ren in einem Mehrzweckbus im Ländlichen Raum. Eine Maßnahme, die die Nutzung öffent-licher Verkehrsmittel attraktiver für alle macht.

## Grünes Licht für freie Fahrt

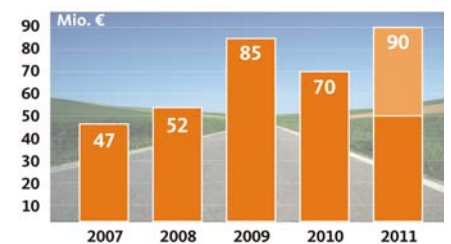
Stau kostet Geld, Nerven, Zeit und belastet die Umwelt. Das Land investiert in den nächsten sechs Jahren 60 Mio. Euro für Anlagen, die bei hohen Verkehrsaufkommen den Verkehr auf weniger belastete Strecken umleiten.

## Forschung für beste Autos

7,5 Mio. Euro werden für die Automobilfor-schung verwendet, etwa für ein Leichtbauzent-rum, ein Exzellenzzentrum für Batterieforschung und Elektrochemie oder für die Fahrzeug- und Motorenforschung. Auch in Zukunft sollen die besten Autos aus Baden-Württemberg kommen!

## Mehr Landesmittel für Verkehr

40 Mio. Euro wer-den 2011 zusätz-lich in den Erhalt der Landesstraß-en investiert und 5 Mio. Euro in den Flughafen Fried-richshafen.



Erhaltungsmittel für Landesstraßen

## Stuttgart: Modellregion für nachhaltige Mobilität

Im Dialog mit Bürgern wird in der Region Stutt-gart ein Mobilitätskonzept der Zukunft für Bal-lungsräume entwickelt. Dazu gehört z.B. die Schaffung einer Mobilitätskarte oder einer In-frastruktur für Elektroautos.

**Die CDU steht für die nachhaltige Mobilität von morgen – mobilitätsfeindliche DAGEGEN-Politik ist von gestern!**